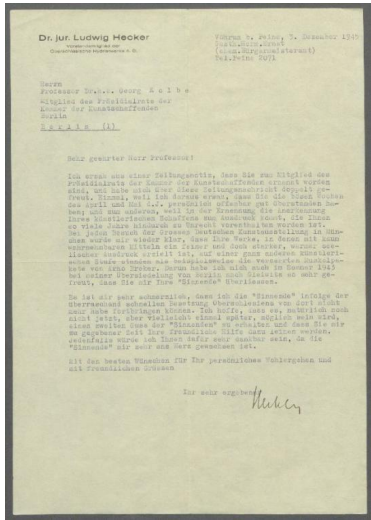


Briefwechsel zwischen Ludwig Hecker und Georg Kolbe



Inhaltsangabe

Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Korrespondenzpartner	Georg Kolbe Ludwig Hecker
Erwähnte Personen	Kammer der Kunstschaffenden [Berlin]
Datierung	03.12.1945–28.08.1947
Umfang	15 Briefe, 16 Blatt, davon 4 Durchschläge, 4 Briefumschläge
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.146
Datensatz in Kalliope	1506034
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Gratulation zur Mitgliedschaft des Präsidialrates der Kammer der Kunstschaffenden. Er erwähnt den Ankauf der Kolbe-Plastik "Sinnende" vor seiner Übersiedlung von Berlin nach Gleiwitz 1943. Da er die Figur "infolge der überraschend schnellen Besetzung Oberschlesiens von dort nicht mehr habe fortbringen können", bittet er um einen zweiten Guss. Enthält auch Korrespondenz bezüglich der Ankaufs- und Transportmodalitäten der "Sinnenden", der kleinen "Sitzenden" von 1926 und einer "Statuette" für Fräulein Dr. Hertwig. Zum Ankauf der Bronze "Pietà" von Georg Kolbe.